

LTWP-1-264

Programmantrag

Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen

Initiator*innen: Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße)

Titel: **LTWP-1-264: ENTWURF**
LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel - 1
- Rheinland-Pfalz für alle nachhaltig gestalten

Antragstext

Von Zeile 264 bis 266:

Wir ~~wollen~~ treten für eine Verbesserung des Tierschutzes in der Landwirtschaft ein. Unser Ziel ist die ABSchaffung der industrialisierten Massentierhaltung. Wir stärken flächengebundene Tierhaltung, Freilandhaltung und strengere Regeln für Tiertransporte. Im Haustierbereich unterstützen wir die vom EU-Parlament vorgeschlagenen Maßnahmen zur Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Hunde und Katzen auf ~~Bundes- oder~~ EU-Ebene ~~einführen~~— das hilft bei entlaufenen Tieren und entlastet Tierheime. Wer einen Hund hält, muss seine Verantwortung kennen: Wir

Begründung

wir müssen bei "Tierschutz" die viel relevantere Haltung in der Landwirtschaft ansprechen statt uns nur auf Haustiere zu beschränken!

Bzgl. Registrierungspflicht läuft gerade eine Gesetzesvorhaben auf EU-Ebene, die Parlamentsposition ist für uns vertretbar

Unterstützer*innen

Corinna Rüffer (KV Trier), Okka Senst (KV Rhein-Hunsrück), Joshua Ruffing (KV Trier), Thorben Thieme (KV Neuwied), Silke Dietz (KV Mainz-Bingen), Carolin Konopka (KV Mayen-Koblenz), Susanne Großpietsch (KV Frankenthal), Helmut Großmann (KV Südliche Weinstraße), Markus Alvarez Gonzalez (KV Mainz), Lukas Sebastian Böhm (KV Worms), Christin Fernholz (KV Mainz), Jens Sartor (KV Trier), Elisabeth Lehmann (KV Rhein-Hunsrück), Iva Angelova (KV Südliche Weinstraße), André Butscheike (KV Westerwald)